

Vollblutaraber-Cup im Disanzreiten 2011 – gesponsert vom VVÖ

Ein Kurzportrait der drei Gewinner:

1. Platz TAKKO EL SAMAWI (TAREK EL PARRY x BINT ALAIS) / Carmen Karpf

Carmen Karpf kann auf eine geradezu unglaubliche Saison zurückblicken:

Nicht nur, dass sie mit ihrem 11-jährigen Fuchshengst Österreichische Staatsmeisterin über 160 km wurde – sie gewann auch das CEI** über 120 km in Babolna (HUN), wurde Kärntner Landesmeisterin über 90 km und erreichte auf einem weiteren kürzeren Ritt einen 2. Platz.

Das herausragendste Ereignis in ihrer bisherigen Distanzreitkarriere war aber wohl der 30. Platz bei der offenen EM der Distanzreiter in Florac (FRA). Dieser Ritt zählt nicht umsonst zu den schwierigsten in ganz Europa – 4500(!) Höhenmeter sind auf 160 km zu überwinden, dazu kommen extreme Bodenverhältnisse.

Carmen Karpf, TAKKO und ihr Team haben diesen Ritt toll bewältigt und in der reinen Europawertung sogar den 24. Platz erreicht. Das ist angesichts des Starterfeldes, das aus den Besten der Besten von Europa und der Welt bestand, eine bemerkenswerte Leistung! Immerhin sehen bei solchen Championaten meist die Hälfte oder mehr der Pferde gar nicht das Ziel.

Carmen und Ferdinand Karpf (VVÖ-Mitglied seit 1988!) züchten in Kärnten englisches und arabisches Vollblut für die Rennbahn und den Distanzsport. Sie vermitteln auch ausländische Distanzpferde an einheimische Reiter. So manches derzeit erfolgreiche Pferd stammt aus ihrer Zucht, so z. B.

2. Platz LA IBN GHALION (GHAZIR x SACHIBA) / Sandra Wadsack

Auch der 3. Platz geht nach Kärnten – Sandra Wadsack war heuer besonders fleißig, sie hat mit ihrem VA-Hengst und einem weiteren Pferd insgesamt 824 Renn-Kilometer absolviert! Mit LA IBN GHALION erreichte sie z.B. einen 4. Platz im CEI** 120 km in Babolna. Pech hatten die beiden bei der Staatsmeisterschaft in St.Valentin über 160 km – GHALION stürzte und konnte das Rennen leider nicht beenden. Entschädigt wurde Sandra dann aber durch die erfolgreiche Teilnahme am dreitägigen Ritt Bratislava-Babolna über insgesamt 254 km, wo sie den sehr guten 15. Platz erreichen konnten!

3. Platz DSCHIHAD IBN MASSAFA (IBN KASR EL NILE x MASSAFA BINT RUBINA)

Reiter Sarah Maritschnig, Züchter Gestüt Karpf

Die 17-jährige Sarah hat überhaupt erst im Vorjahr mit dem Distanzsport begonnen – und sie schaffte es, den 2001 geborenen Fuchs-Wallach gleich im ersten Jahr bis zu CEI** (120 km) zu qualifizieren! Dafür sind 3x 80 km national und dann ein 80 km-Ritt international nötig. Ihr erstes CEI** über 120 km haben sie auch noch im Vorjahr absolviert. Heuer ging es dann sehr erfolgreich weiter: ein 3. Platz in Babolna über 120 km CEIY**, ein 1. Platz national in Wolfers über 80 km, Sieg im CEIY** in St.Valentin und Österreichische Junioren-Meisterin, und nach einem 90 km-Ritt im Herbst nahm sie die letzte Herausforderung dieses Jahres an – und bestritt Ende November in Italien einen Zweitägesritt über je 74 km – Ergebnis: ein Sieg gegen eine große Phalanx von sehr guten Reitern v. a. aus Italien, die nichts gegen dieses Reiter-Pferd-Paar auszurichten hatten – 12 min. Vorsprung im Ziel und Best Condition!

Elisabeth Pichler